**Ausstellungsordnung für die 23 überregionale
Silberclubvergleichsschau am 19.10.2024. und 20.10.2024
In der Schützenhalle Köckelwick 32A – 48691 Vreden**

Allgemeines:

Veranstalter dieser Ausstellung ist der Silberclub W16 Münsterland. Die Schau wird nach der gültigen Richtlinie der AAB des ZDRK und der folgenden Zusatzbestimmungen durchgeführt.

Ausstellungsleiter:

Ludwig Wigger
Mühlenbrey 26
48739 Legden
Mobil: 01746047661
Email: L.Wigger@web.de

Stellvertreter:

Franz-Josef Wissing
Esch 5
48691 Vreden
Mobil: 015754360839
Email: frjowi@aol.com

1. Ausstellungsberechtigung:

Züchter im ZDRK sofern sie Mitglied eines Silberclubs sind.

2. Zulassung:

Ausgestellt werden können Helle Großsilber, Champagner Silber, Deutsche Großsilber und Kleinsilberkaninchen in allen anerkannten Farbschlägen des aktuellen Deutschen Standards. Alle Tiere müssen zum Zeitpunkt der Ausstellung ausreichend gegen RHD geimpft sein. Die Impfzeugnisse sind bei der Einlieferung in Kopie abzugeben.

Es können die Zuchtgruppen 1, II, und IH sowie Einzeltiere gemeldet werden. Bei ZG III muss beiderlei Geschlecht vorhanden sein.

3. Anmeldung:

Auf dem Meldebogen können mehrere Rassen/Farben gemeldet werden, wichtig ist, dass der Kopf des Meldebogens lückenlos ausgefüllt ist.

Alle Meldungen sind an Franz-Josef Wissing zu senden.

Franz-Josef Wissing

Esch 5
48691 Vreden
Mobil: 015754360839
Email: frjowi@aol.com

4. Meldeschluss: 11.09.2024 Poststempel unwiderruflich

5. Meldegebühren:

Kostenbeitrag pro Tier 6,00 €
Zuchtgruppenzuschlag 4,00 €
Futtergeld je Tier 1,50 €
Pflichtkatalog 7,00 €

Ummeldungen und Eintritt sind kostenlos.

Alle Meldegebühren werden beim einsetzen der Tiere in bar entrichtet, Für nicht eingelieferte Tiere wird der volle Betrag fällig. Kann jemand nicht an der Schau teilnehmen und dessen Tiere fehlen auch, muss der Betrag spätestens 1 Woche nach der Schau entrichtet sein.

6. Fütterung:

Die Fütterung der Tiere wird von der Ausstellungsleitung und deren eingeteilten Helfer übernommen. Gefüttert wird Heu, Pellets und Wasser. Zum **Tränken** der Tiere ist es erforderlich, dass **der Aussteller pro Tier 1 Käfigbecher und 1 Trinkgefäß** mitbringt **und** die **Gehege entsprechend** ausstattet. Gehege, die nicht mit Bechern des Ausstellers ausgestattet sind, werden auf Kosten des Ausstellers seitens der Ausstellungsleitung bestückt.

7. Einlieferung, Ausgabe, Haftung:

Die Ausstellungstiere müssen am Donnerstag, den 17.10.2024 von 12.00 — 19.00 Uhr eingeliefert werden.

Die Ausgabe der Tiere erfolgt am Sonntag, den 20.10.2024 ab 09.00 Uhr, gestaffelt, das heißt, die Clubs die den weitesten Heimweg haben, fahren zuerst vom Hof.

Sollte die Ausstellung wegen höherer Gewalt nicht stattfinden, werden die durch die Vorarbeit entstandenen Kosten prozentual von den Schaugebühren eingefordert. Gerichtliche Verfahren scheiden in jedem Fall aus.

8. Tierverkauf:

Die gemeldeten Tiere können zum Verkauf gemeldet werden. Der Verkaufspreis ist auf dem Meldebogen anzugeben. Die Schauleitung erhebt eine Vermittlungsgebühr von 15 % des angegebenen Verkaufspreises. Die Gebühr ist auch bei Rückkauf zu zahlen. An beiden Schautagen können, gegen eine Gebühr von 5 €, Tiere zum Verkauf nachgemeldet werden. Für jedes Tier ist, auf Verlangen des Käufers, vom Züchter eine Rassebescheinigung nachzureichen. Verkäuflich gemeldete Tiere, dürfen am Freitag ab ca. 16.00 — ca. 17.00 Uhr von den Helfern und dann von anderen Züchtern gekauft werden. Ausgabe der verkauften Tiere ist nach der offiziellen Eröffnung. Das Verkaufsgeld wird nach dem Verkauf, gegen Vorlage des B Bogens während der Ausstellung ausgezahlt.

9. Bewertung:

Die Bewertung der Ausstellungstiere findet am Freitag, den 18.10.2024 ab 08.00 Uhr nach dem Einheitsstandard des ZDRK in Form des ABCD (E)-Systems statt. Die Bewertung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Alle Preisrichter müssen, mit Erreichen des Meldeschlusses, der Ausstellungsleitung gemeldet sein. Die reine

Meldung der Preisrichter ist **KEINE** Verpflichtung. Alle Preisrichter und Obmänner werden von der AG, unmittelbar nach dem Meldeschluss, schriftlich verpflichtet.

10. Preise:

Wie bekannt werden auf Einzeltiere keine Geldpreise ausgezahlt. An Preisen werden vergeben: alle gespendeten Ehrenpreise

Einzeltiere: Siegerpreise, ab 30 Tiere eines Farbenschlages ein Sieger, ab 60 Tiere zwei Sieger (1,0 und 0,1), Sieger werden für weitere je 30 Tiere eines Farbenschlages vergeben. Alle v Tiere erhalten gesonderte Ehrenpreise.

Zuchtgruppen: Der Zuchtgruppenzuschlag wird voll für die Ehrenpreise der Zuchtgruppen ausgegeben. Für die beste Zuchtgruppe einer Silberrasse bzw. Farbenschlag wird ein **Rassemeister der AG Deutscher Silber-Clubs** vergeben. Es müssen min. 4 Zuchtgruppen von min. 2 Züchtern je Rasse und Farbenschlag gemeldet sein, mit wenigstens 380 Pkt. (bei Tierzahlschwachen Farbenschlägen wird es Zusammenlegungen geben). Bei Erreichen von min. 8 Zuchtgruppen von min. 4 Züchtern einer Rasse und Farbe wird ein **Vize-Rassemeister der AG Deutscher Silber-Clubs** vergeben. Somit kann jede gemeldete Zuchtgruppe einen Meister bzw. Vizemeistertitel erringen. Der Züchter, der bereits den Rassemeister errungen hat, kann kein Vize-Rassemeister werden. Die Zuchtgruppen müssen min. 380 Pkt. erreichen. Bei zusammen gelegten Rassen und Farben wird der Vize-Rassemeister auf die höchst bewertete Zuchtgruppe eines anderen Farbenschlages oder Rasse vergeben.

Clubbestleistung: Die Meldung für den Clubwettbewerb erfolgt bei der Einlieferung der Tiere auf gesonderten

Vordrucken. Jeder Club oder Sektion kann nur eine Meldung abgeben. Es können 5 Zuchtgruppen pro Club/Sektion gemeldet werden, wovon 4 in die Wertung gelangen.

Alle Sachpreise wie z.B. Meister- Vizemeister-, Siegerpreise sowie ZGE werden Samstag auf dem Züchterabend ausgegeben.

11. Öffnungszeiten:

Samstag 19.10.2024 von 8:00 bis 17:00 Uhr

Sonntag 20.10.2024 ab 09.00 Uhr Ausstellen

12. Schlussbestimmungen:

Der Aussteller stimmt der Veröffentlichung und Weitergabe seiner Daten, insbesondere seines Namens, der Adresse und Telefonnummer sowie getätigten Bildern ausdrücklich zu.

Beschwerden und Forderungen sind schriftlich bis zum 20.10.2024 11.00 Uhr bei Ludwig Wigger geltend zu machen. Rechtsmittel sind in jedem Fall ausgeschlossen.

Die Ausstellungsleitung